



Herr Domian, ein Interview mit dem Tod, wie kommt man auf diese Idee?

Der Tod ist mein Lebensthema. Schon seit frühester Jugend habe ich mich mit ihm beschäftigt – und nie Antworten auf meine bohrenden Fragen gefunden. Mittlerweile nun gehört der Tod auch zu meinem Beruf. Beinahe jede Nacht spreche ich in meiner Talkshow mit Menschen, die bald sterben werden oder die einen geliebten Angehörigen verloren haben.

Und der Tod war so freundlich, Ihnen Auskunft zu erteilen?

Durchaus. Wenn man sich auf ihn einlässt, wenn man ihn akzeptiert, wenn man ihn von allen Klischees befreit, hat man die Chance, ihn zu begreifen. Und begreift man ihn, begreift man das Leben.

Der Tod hat Ihnen etwas über das Leben erzählt?

Oh ja, mehr, als ich erwartet hatte. Er hat mir den Blick für das Leben geschärft. Und er hat mir viel verraten, über die Liebe, über Gott, die Seele und das Glück.

Hat der Tod Humor?

Er lacht nie. Aber er hat nichts dagegen, wenn man über ihn lacht.

Haben Sie nach dem Interview noch Angst vor ihm?

Seinen Schrecken hat er verloren, die Angst vor dem Sterben aber bleibt.



Jürgen Domian

Interview mit dem Tod

Gebundenes Buch mit Schutzumschlag, 176 Seiten, 12,5 x 20,0 cm
ISBN: 978-3-579-06574-8

Gütersloher Verlagshaus

Erscheinungstermin: April 2012

Für den, der wirklich lebt, spielt Zeit keine Rolle

Jürgen Domian ist Moderator der Telefon-Talkshow »Domian«. In seiner Sendung hat er mit rund zwanzigtausend Interviewpartnern gesprochen – vom Mörder bis zum Lottomillionär, vom Show-Star bis zum Obdachlosen, vom Priester bis zum Satanisten. Einer fehlt in der langen Reihe seiner Talk-Gäste, denn er ist scheu und meidet die Öffentlichkeit. Er zählt zu den Top-Prominenten dieser Welt, hat tausend Gesichter, aber nur eine Aufgabe. Er ist alt und doch für immer jung, er ist äußerst fleißig und schläft nie. Einige nennen ihn »Gevatter« oder »Schnitter«, für andere ist er schlicht: der Tod.

Nun hat Domian mit ihm gesprochen, in diesem Buch ...

 [Der Titel im Katalog](#)